



Tagungsprogramm

Jahrestagung des Arbeitskreises Hydrologie der
Deutschen Gesellschaft für Geographie

17. bis 19. November 2011
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Magdeburg



Herzlich Willkommen in Magdeburg.

Das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung ist 2011 Gastgeber des Arbeitskreises Hydrologie der DGfG, der damit nach 49 Jahren wieder Station in Magdeburg macht.

In direkter Elbnähe gelegen liegt am UFZ-Standort Magdeburg der Schwerpunkt auf der Wasserforschung. Die drei Magdeburger Departments – Aquatische Ökosystemanalyse und Management, Fließgewässerökologie und Seenforschung arbeiten dabei unter anderen mit den Kolleginnen und Kollegen der Hydrogeologie in Halle sowie den Departments Umweltrecht, Umweltökonomie und Ökotoxikologie am Standort Leipzig zusammen. Mit dem Forschungsschiff Albis steht dem UFZ in Magdeburg auch ein schwimmendes Labor zur Verfügung.

Eine spannende Tagung liegt vor uns:

Zur Jahrestagung 2011 wurden insgesamt 19 Vorträge und 8 Poster eingereicht. Dabei kommen die Referenten und Posteratoren nicht nur von 9 deutschen Universitäten, sondern auch von einer Reihe außeruniversitärer Einrichtungen und teilweise sogar aus dem Ausland, so dass wir nach aktuellem Stand auch Beiträge aus Österreich, Großbritannien, Russland, Iran und Burkina Faso erwarten. Dabei werden nicht nur Projekte in unterschiedlichsten Regionen Deutschlands und der Welt vorgestellt, sondern auch die Vielfalt der wasserbezogenen Arbeitsfelder deutlich. Von der Rekonstruktion historischer Ereignisse und Entwicklungen über aktuelle Fragestellungen bis hin zu Zukunftsszenarien: all dies sind Themen, mit denen sich Hydrologinnen und Hydrologen befassen. Hydrologische Grundlagenforschung steht gleichberechtigt neben angewandten Fragestellungen des Wassermanagements, und interdisziplinäre Forschungsansätze sowie Partnerschaften mit Schulen und der Industrie zeigen, dass Hydrologinnen und Hydrologen heute in unterschiedlichsten Kontexten wichtige Partner sind.



Donnerstag, den 17. November 2011

ab 13:30 Registrierung
Aufhängen der Poster
Kaffee-Empfang

Eröffnung der Tagung, Begrüßung, Organisatorisches

- 14:00 Begrüßung durch einen Vertreter des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung
- 14:10 Begrüßung durch die Sprecher des AK Hydrologie, Prof. Dr. Bernd Cyffka (KU Eichstätt-Ingolstadt) und Prof. Dr. Karl-Friedrich Wetzel (Universität Augsburg)
- 14:20 Begrüßung und Organisatorisches
Dr. Daniel Karthe, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung

Session A: Fließgewässerdynamik und ihre Modellierung

- 14:30 Andreas Trabert & Christian Opp, Universität Marburg
- Analyse des Langzeitverhaltens von Hochwasserabflüssen an ausgewählten Pegeln von Fulda und Ulster – ein Arbeitsbericht



- 14:55 Matthias Deutsch, Karl-Heinz Pörtge & Philipp Riesmeyer,
Universität Göttingen

Niedrigwasserereignisse an Weser und Elbe unter besonderer
Berücksichtigung des Dürrejahres 1911
- 15:20 Paul Wagner, Shamita Kumar, Florian Wilken, Peter Fiener & Karl
Schneider, Universität Köln / Bharati Vidyapeeth Institute of
Environmental Education and Research, Pune (Indien)

Auswirkungen verschiedener Niederschlagsinterpolationen auf die
hydrologische Modellierung in datenarmen Untersuchungsgebieten
- 15:45 Katja Heller & Arno Kleber, TU Dresden: Einfluss periglazialer
Deckschichten auf die oberflächennahen Fließwege am Hang
- 16:10 Kaffeepause

Session B: Limnologie

- 16:30 Mark Vetter
LMU München

Die vergangene, gegenwärtige und zukünftige limnologische
Entwicklung des Ammersees



17:00 Thomas Büche & Mark Vetter
LMU München

Sensitivitätsanalyse von hydrologischen, meteorologischen und limnophysikalischen Parametern zur Kalibrierung des hydrodynamischen Wärmehaushaltsmodells DYRESM am Ammersee

17:30 Stefan Weinberger & Mark Vetter
LMU München

Abschätzung limnophysikalischer Folgen des Klimawandels am Ammersee unter Verwendung des hydrodynamischen Modells DYRESM sowie des regionalen Klimamodells REMO

18:00 Kaffeepause

18:30 Mitgliederversammlung des AK Hydrologie
hierbei u.a. Wahl der Sprecher

19:30 Gemeinsames Abendessen / "Alex "



Freitag, den 18. November 2011

09:00 Kaffee-Empfang

Session C: Hydrologie und Hydromorphologie

09:30 Rosa Wilm & Mark Vetter, LMU München

Luftbildgestützte Analyse der Talwegentwicklung der Arroyos/Bäche im Naturpark Doñana (SW Spanien, Andalusien) seit 1956: Klimaveränderung oder direkte anthropogene Beeinflussung?

10:00 David Morche, MLU Halle-Wittenberg

Hydro(geomorpho)logische Aspekte proglazialer Gebiete (Kauertal, Ötztaler Alpen)

10:30 Christian Böhm, KU Eichstätt-Ingolstadt

Beziehungen zwischen einem neuen Auengewässer und dessen Wechselwasserzonen im Auwald bei Neuburg a.d. Donau

11:00 Kaffeepause
Poster-Session



D: Aquatische Habitate

11:30 Dr. Martin Reiss, Universität Marburg

Das Substrat von Quellgewässern: Fauna-Mikrohabitat-Beziehungen in einem aquatisch-terrestrischen Grenzlebensraum

12:00 Dr. Maxim Timofeyev, Baikal Research Center, Irkutsk

An introduction to the Lake Baikal and its amphipod fauna – a unique model system to study the evolution and diversity of stress-adaptation

13:00 Mittagessen

**14:00
bis
16:15** **E: Exkursion - Wasser(forschung) in Magdeburg:
MOBICOS**

F: Wasserassoziierte Probleme und ihr Management

16:15 Kaffee

16:30 Buren Scharaw, FhAST Ilmenau

German Water Partnership als Partner internationaler Projekte: Beispielregion Zentralasien



- 17:00 Daniel Karthe, Dietrich Borchardt & Buren Scharaw, UFZ
Magdeburg / FhAST Ilmenau
Wassermanagement in einer zentralasiatischen Modellregion: Das
Kharaa-Einzugsgebiet, Mongolei
- 17:30 Christian Opp (mit Schhram Banedjschafie), Universität Marburg
Wie sich das Aralsee-Syndrom im Iran zeigt: Urmia Lake

Samstag, den 19. November 2011

09:00 Kaffee-Empfang

Session G: Wasser und Gesundheit

- 09:30 Christiane Schreiber, Sophie-Bo Heinkel & Thomas Kistemann,
IHPH der Universität Bonn
Hygienisch-mikrobiologische Beurteilung Wasserrahmenrichtlinien-
relevanter Maßnahmen an Fließgewässern am Beispiel der Swist
- 10:00 Issouf Traoré, Centre de Recherche en Santé de Nouna, Burkina
Faso
Geographic Determinants of Schistosomiasis Transmission in the
Sourou Valley: Influence of temperature on human water activities
in Toma Île, Burkina Faso



10:30 Dr. Konrad Siegfried, UFZ Leipzig

ARSOLux - A practical biosensor for arsenic in drinking water

11:00 Kaffeepause

Session H: Hydrologische Forschung

11:30 Gerd Hübner & Daniel Schwandt, Bundesanstalt für
Gewässerkunde, Koblenz

Die Wasserbeschaffenheit der Elbe in Dresden und Magdeburg vom
Beginn der Flusswasseranalytik bis zum Niedrigwasser 1904

12:00 Jasper Wildhage, Tobias Reeh & Daniel Karthe
Universität Göttingen

Umweltbildung an außerschulischen Lernorten: Erfahrungen aus
einem Oberstufenprojekt zur Untersuchung urbaner Gewässer

Rückblick, Ausblick, Planung für 2012

12:30 Rückblick
Planung für 2012
Verabschiedung

Gegen Ende der Tagung
13:00



Angemeldete Poster

Raphaela Bischoff, Uni Bochum

Konzeptionelle Überlegungen zur Ausweisung von Hangtypen zur hydrologischen Abfluß-Modellierung in einem mesoskaligen Einzugsgebiet mit Hilfe von Geographischen Informationssystemen (GIS)

Dirk Janssen & Melanie Jeskulke, RUB Bochum

Analyse des Abflussverhaltens von Hängen mit Hydrus 3D zur Synthese von Einheitsganglinien

Friederike Bohrßen & Steffen Möller, Uni Göttingen

Prognose des Erfolges von Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur am Beispiel des Hüpeder Baches südlich von Hannover

K. Auerbach, W. Merkel & K.-F. Wetzel, Universität Augsburg

Wassertemperaturen am Lech im Zeitraum von 1955 bis 2010 - Problemstellung und erste Ergebnisse

Daniel Karthe, UFZ Magdeburg

Towards an Integrated Water Resources Management for the Kharaa Catchment, Mongolia



Daniel Karthe, Issouf Traoré, Tobias Reeh, François de Charles Ouédraogo, Karl-Heinz Pörtge, UFZ Magdeburg, CRSN Nouna, Uni Göttingen, Uni Ouagadougou

Das Bewässerungsprojekt Sourou-Tal, Burkina Faso – eine nachhaltige Maßnahme zur Ernährungssicherung?

Martin Kappas, Universität Göttingen

Fernerkundungsgestütztes Monitoring von Seespiegelschwankungen am Balkash-See, Kasachstan

Burkhard Neuwirth, Uni Bonn

Intra-annuelle Wachstumsreaktionen der Waldbäume auf Feuchtevariationen im Nationalpark Eifel, Westdeutschland



Weitere Teilnehmer/innen

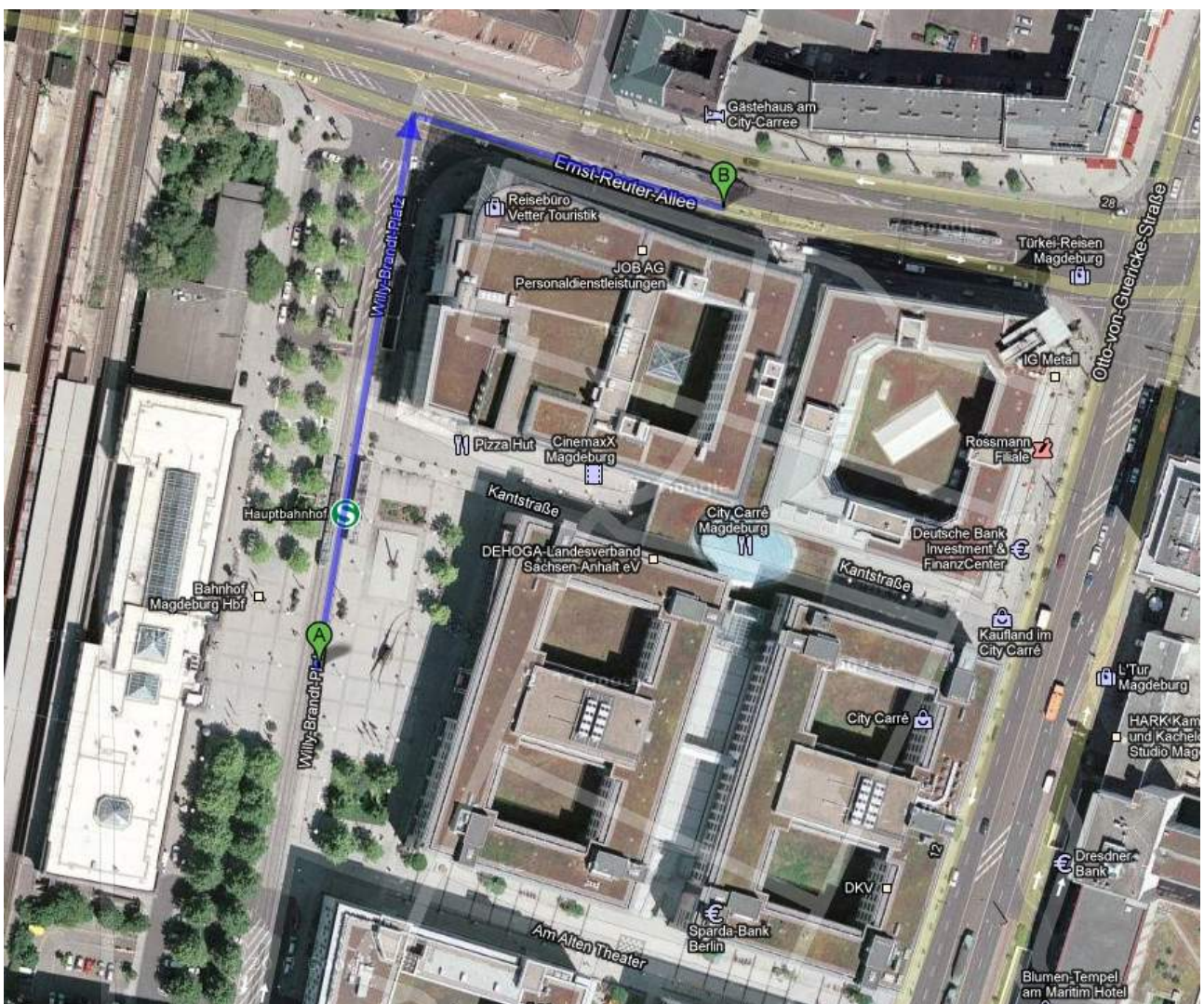
Jens Bölscher, FU Berlin
Peter Chiffard, Wassercluster Lunz, Österreich
Bernd Cyffka, KU Eichstätt-Ingolstadt
Henrik Eberle, Historisches Büro Halle
Christina Fehrmann, KU Eichstätt-Ingolstadt
Peter Fischer, KU Eichstätt-Ingolstadt
Daniel Gerken, Uni Kiel
Eva Olmo-Gil, KU Eichstätt-Ingolstadt
Achim Schulte, FU Berlin
Michael Tempel, Uni Koblenz
Karl-Friedrich Wetzel, Uni Augsburg



Veranstaltungsort

Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ
Brückstr. 3A, 39114 Magdeburg

Bei Anreise mit ÖPNV: Vom Hauptausgang des Hauptbahnhofs (A) zur Straßenbahnhaltestelle City Carré (B). Linie 6 (alle 10 Minuten) in Richtung Herrenkrug verwenden, bis zur Haltestelle Heumarkt fahren (ca. 5 Min).





Ab Haltestelle Heumarkt (A) in Fahrtrichtung weiterlaufen und auf die linke Straßenseite wechseln. Nach ca. 3 Gehminuten erreichen Sie das UFZ (B).

